

Warener Berufsschule erhält erneut Sicherheits-Qualitätssiegel

13. November 2018

Ausgezeichnet: Die Regionale Schule „Am Lindetal“ in Neubrandenburg und das Regionale Berufliche Bildungszentrum Müritz in Waren haben sind jetzt mit dem Qualitätssiegel „Sicherheit macht Schule“ für die Umsetzung ihrer Sicherheitskonzepte ausgezeichnet worden.

Die Regionale Schule „Am Lindetal“ in Neubrandenburg hat für weitere fünf Jahre das Qualitätssiegel „Sicherheit macht Schule“ erhalten. Diese Verlängerung war für Schulleiterin Regine Stieger ein weiterer Beleg dafür, dass die Schule auf ihr umfangreiches Sicherheitskonzept stolz sein kann. Seit vielen Jahren wird an der Regionalschule alles getan, damit die Schüler ebenso wie die Lehrer an dieser Einrichtung ungestört und in freundlicher Atmosphäre lernen und lehren können.

Für das Regionale Berufliche Bildungszentrum aus Waren (Müritz) hat Robert Warta in Vertretung der Schulleiterin Birgit Köpnick das Qualitätssiegel in Empfang genommen. Das Bildungszentrum hat ebenfalls ein sehr umfangreiches Sicherheitskonzept erarbeitet und umgesetzt und nach fünf Jahren die Verlängerung die Zuerkennung beantragt.

Der Landesrat für Kriminalitätsvorbeugung Mecklenburg-Vorpommern vergibt gemeinsam mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur das Qualitätssiegel „Sicherheit macht Schule“ seit September 2012, um diese Leistungen öffentlich zu würdigen und zugleich zur Nachahmung zu empfehlen. Damit können Schulen aller Schularten aus Mecklenburg-Vorpommern ausgezeichnet werden, wenn sie zusätzlich zu ihren Pflichtaufgaben die in dem Leitfaden aufgeführten Qualitätskriterien erfüllen.

Eine Bewerbung um das Siegel bzw. dessen Verlängerung erfolgt durch die jeweilige Schulleitung, der Antrag ist bis zum 30. Juni eines Jahres zu stellen. Der Leitfaden ist bei der Koordinatorin des Präventionsrates für Kriminalitätsvorbeugung des Landkreises MSE erhältlich, hier erfolgt auch bei Bedarf eine entsprechende Beratung: angelika.wiedemann-rudolph@lk-seenplatte.de; Tel.: 0395 57087 5033

Foto: Staatssekretär Thomas Lenz, Schulleiterin Regine Stieger, Robert Warta vom Regionalen Bildungszentrum Müritz, Kai Seiferth, 1. Stellvertretender Landrat und Angelika Wiedemann- Rudolph für den Kreispräventionsrat (v.l.)

